

Kreisliga Herren Gruppe1

SV BE Steimbke II : SSV Pennigsehl-Mainsche II
Dienstag, 22.11.2022, 20:00 Uhr

Großer Jubel beim SSV Pennigsehl-Mainsche II – 9:4 Auswärtserfolg

Großer Jubel herrschte am Dienstagabend bei den Gästen vom SSV Pennigsehl-Mainsche II, als Ralf Holthaus sein Einzel gewinnen und damit den 9:4-Sieg beim Gastgeber SV BE Steimbke II perfekt machte. In ihrem 8. Saisonspiel waren die Gastgeber vom SV BE Steimbke II ersatzgeschwächt angetreten und taten sich vielleicht auch deshalb gegen die Gäste schwer. Das Spiel war nach insgesamt rund 3 Stunden beendet.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Beim Erfolg in vier Sätzen konnten Duensing / Kemnitzer nur den ersten Satz nicht gewinnen und trugen sich mit einem 3:1-Erfolg in die Siegerliste des Tages ein. In toller Verfassung präsentierten sich Flebbe / Könemann im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Küfe / Holthaus. Chancenlos waren derweil Reinitz / Kirchhoff gegen Hoffmeyer / Schmidt nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Sah es nach Verlust des ersten Satzes im Match gegen Dominik Küfe zunächst nicht gut aus, so gewann Volker Duensing im Anschluss die Sätze zwei bis vier und damit die gesamte Partie. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Reinhard Kemnitzer über die 1:3-Niederlage gegen Rene Plate hinweggetröstet werden musste. Kurze Zeit später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Lange mit Ralf Holthaus ringen musste Friedrich-Wilhelm Flebbe in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Nach gewonnenem ersten Satz gab am Nachbartisch Volker Reinitz das Spiel gegen Carsten Dreier noch aus der Hand und verlor mit 1:3. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Ein ordentliches Stück Gegenwehr konnte wenig später Holger Kirchhoff beim 2:3 gegen Michael Schmidt leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Lange dagegenhalten konnte Kay Könemann beim 2:3 gegen Jürgen Hoffmeyer. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Könemann dennoch im 5. Satz. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV BE Steimbke II und des SSV Pennigsehl-Mainsche II. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Rene Plate konnte Volker Duensing anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Reinhard Kemnitzer und Dominik Küfe, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Das war eine ganz schön enge Kiste! Friedrich-Wilhelm Flebbe konnte Carsten Dreier in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch besiegen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Mittlerweile stand es damit 4:8. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Volker Reinitz bei der letztlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Ralf Holthaus. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:4-Auswärtssieg.

Nach diesem Ergebnis wird der SV BE Steimbke II am 26.11.2022 gegen den Holtorfer SV versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 24.11.2022 gegen TT Hoya/Eystrup (SG) mitnehmen.

Statistik:

SV BE Steimbke II

Doppel: Duensing / Kemnitzer 1:0, Flebbe / Könemann 0:1, Reinitz / Kirchhoff 0:1

Einzel: V. Duensing 1:1, R. Kemnitzer 0:2, F. Flebbe 2:0, V. Reinitz 0:2, H. Kirchhoff 0:1, K. Könemann 0:1

SSV Pennigsehl-Mainsche II

Doppel: Küfe / Holthaus 1:0, Plate / Dreier 0:1, Hoffmeyer / Schmidt 1:0

Einzel: R. Plate 2:0, D. Küfe 1:1, C. Dreier 1:1, R. Holthaus 1:1, J. Hoffmeyer 1:0, M. Schmidt 1:0